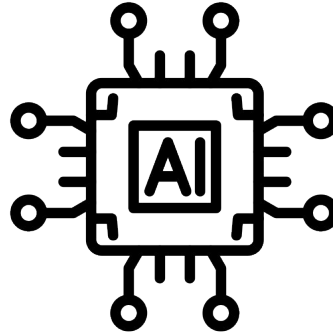




Computersprechstunde...

...im Familienzentrum in Heidenheim

Willkommen :-)



KI im Alltag (ChatGPT, Gemini & Co)

Kleine Geschichte von KI - Stichwort Eliza

Wichtige KI-Begriffe kurz erklärt

Übersicht KI-Apps, KI-Chats, Hersteller

Übersicht Modelle, Preise und Limits

Der richtige Prompt: Tipps für den Alltag

Fragen & andere Themen?

Kleine Geschichte von KI - Stichwort Eliza



- **Der Startpunkt (1966):**
Das Programm ELIZA von Joseph Weizenbaum gilt als der [erste Chatbot der Welt](#).
- **Das Funktionsprinzip:**
ELIZA simulierte einen Psychotherapeuten, indem sie einfach die Schlüsselwörter des Nutzers spiegelte (z. B. Nutzer: „Ich fühle mich unglücklich.“ → ELIZA: „Warum sagst du, dass du unglücklich bist?“).
- **Der Unterschied zu heute:**
Moderne KI versteht Texte nach wie vor nicht wie ein Mensch. Sie berechnet mittels Wahrscheinlichkeiten und Statistiken blitzschnell das jeweils nächste, am besten passende Wort – wie eine perfekte „Autovervollständigung“.
- **Links zu ELIZA Emulatoren:**
 - > EN: <https://www.masswerk.at/eliza>
 - > DE: <https://www.med-ai.com/models/eliza.html.de>

Wichtige KI-Begriffe kurz erklärt

- **KI (AI) - Künstliche Intelligenz:**
Der Oberbegriff für Computersysteme, die Aufgaben lösen, für die man eigentlich menschliche Intelligenz braucht (Texte schreiben, Entscheidungen treffen,...)
- **Generative KI:**
Eine KI, die nicht nur Daten (Texte) analysiert, sondern selbst neue Inhalte erzeugt (wie Texte, Bilder, Musik, Videos oder Programmcode).
- **LLM (Large Language Model):**
Ein riesiges Sprachmodell, das mit Milliarden Texten trainiert wurde, um menschliche Sprache zu verstehen und zu erzeugen.
- **Prompt:**
Der Textbefehl oder die Frage, die man der KI gibt. Je genauer und detaillierter dieser „Arbeitsauftrag“ (keine stichwortartige Suchanfrage!) formuliert ist, desto besser wird das Ergebnis.

Wichtige KI-Begriffe einfach erklärt

- **Token:**
Die „Bausteine“ (Wortteile oder Silben), in die eine KI Texte zerlegt, um sie mathematisch zu berechnen. Ein Token entspricht im Schnitt etwa 4 Buchstaben.
- **Halluzination:**
Ein Phänomen, bei dem die KI mit voller Überzeugung falsche Fakten erfindet, weil sie nur das wahrscheinlichste nächste Wort berechnet, statt echtes Wissen zu prüfen.
- **Reasoning:**
Das logische „Nachdenken“ einer KI in Zwischenschritten. Sie prüft und korrigiert ihre eigenen Lösungswege vor der Ausgabe selbst, um logische Fehler und Widersprüche zu minimieren.
- **KI Agent:**
Ein eigenständiger digitaler Assistent. Während ein normaler Chatbot nur auf direkte Befehle und Fragen antwortet, kann ein Agent ein großes Ziel (z. B. „Plane einen Ausflug“) selbstständig ausarbeiten – er sucht Infos, vergleicht Preise und liefert das fertige Ergebnis, ohne dass man jeden Zwischenschritt einzeln anleiten muss. > Beispiele für KI Agenten: [OpenClaw](#) / [Hermes Agent](#)

Übersicht KI-Apps, KI-Chats, Hersteller



- **ChatGPT (OpenAI):** Der bekannteste Pionier und Marktführer für allgemeine Texte, Übersetzungen und Alltagshilfe.

> <https://chatgpt.com>



- **Gemini (Google):** Der direkte Konkurrent von ChatGPT, der stark mit der Google-Suche verknüpft ist und aktuelle Internet-Informationen liefert.

> <https://gemini.google.com/app>

> <https://www.google.com> > KI-Modus



- **Claude (Anthropic):** Ein Chatbot, der für seine besonders präzise, menschliche Ausdrucksweise und hervorragende Analyse von langen Texten bekannt ist.

> <https://claude.ai/login>



Übersicht KI-Apps, KI-Chats, Hersteller



- **Copilot (Microsoft):** Tief in Windows und andere Microsoft-Programme integriert, nutzt die Technologie von OpenAI und ist ideal für Büroarbeiten.

> <https://copilot.microsoft.com>



- **Vibe – ehem. Le Chat (Mistral AI):** Die stärkste KI-Alternative aus Europa (Frankreich), die einen schnellen Chat bietet und großen Wert auf europäischen Datenschutz (nach DSGVO) legt.

> <https://chat.mistral.ai/chat>



- **DeepL (Deutschland):** Eine weltweit führende Spezial-KI aus Köln, die Absätze fließend in andere Sprachen übersetzt und holprige deutsche Briefe auf Knopfdruck stilistisch verbessert.

> <https://www.deepl.com/de/translator>



Übersicht Modelle, Preise & Limits

- **Performance:** Vergleich aktueller LLMs in Punkten, Token Nutzung, Kosten pro Token, etc
> <https://artificialanalysis.ai/evaluations/artificial-analysis-intelligence-index>
- **Kosten (Abo-Pläne):**
 - > [Preisübersicht ChatGPT](#) > Kleinster Abo-Plan: 8,00 € pro Monat
 - > [Preisübersicht Gemini](#) > Kleinster Abo-Plan: 4,99 € pro Monat
 - > [Preisübersicht Claude](#) > Kleinster Abo-Plan: 15,00 € pro Monat
 - > [Preisübersicht Vibe](#) > Kleinster Abo-Plan: 17,84 € pro Monat
- > [Preisübersicht Copilot](#) von MS kann nicht verglichen werden, da in MS 365 enthalten
- > [Preisübersicht DeepL](#) ist thematisch nicht vergleichbar
- **Spar-Tipp:** Mehrere Pro-Modelle verschiedener Anbieter in einem Abo:
> <https://mammouth.ai/> > <https://mammouth.ai/pricing> 12 € pro Monat

Stand
Juli 2026

Übersicht Modelle, Preise & Limits

- Limits der KI-Chats jeweils nur im kostenlosen Plan:
 - > [ChatGPT](#) > Nur „Instant“ LLM ; Kontext: 27.000 Token
 - > [Gemini](#) > Nur „Flash (und teils Pro)“ LLM ; Kontext: 32.000 Token
 - > [Claude](#) > Nur „Sonnet“ LLM ; Kontext: 200.000 Token (5 Stunden-Fenster)
 - > [Vibe](#) > Nur „Small & Medium“ LLM ; Kontext: 256.000 Token (je nach LLM)

Stand
Juli 2026

Der richtige Prompt: Tipps für den Alltag

- **Präzise & Konkret:**
Sag der KI genau und im Detail, was du wissen möchtest.
- **Aufbau eines perfekten Prompts:**
 - 1) Rolle: Gib der KI eine Identität
 - 2) Aufgabe: Erkläre möglichst genau, was du willst
 - 3) Kontext: Gib der KI Hintergrundinformationen
 - 4) Vorgehen: Gib eine Reihenfolge bzw. einen Fahrplan vor
 - 5) Stopp-Kriterien: Was soll die Antwort NICHT enthalten
 - 6) Output: Bestimme, wie das Ergebnis aussehen soll:
Dazu gehören Beispiele, das gewünschte Format, der Tonfall der Antwort
- **Profi-Tipp:**
 - > Prompt-Kontrolle vor der eigentlichen Anfrage **oder** lass sie den Prompt entwerfen.
Lass die KI deinen Prompt analysieren und optimieren, bevor du ihn final abschieckst.

Der richtige Prompt - Beispiel 1: Den Wocheneinkauf & Kochplan organisieren

Ziel: Einen schnellen, stressfreien Essensplan für die Woche erstellen.

- 1) Rolle: Du bist ein erfahrener Familienkoch und Ernährungsberater.
- 2) Aufgabe: Erstelle mir einen strukturierten Essensplan für 3 Werktage (Mittagessen) inklusive einer passenden Einkaufsliste.
- 3) Kontext: Wir sind eine vierköpfige Familie mit zwei Schulkindern. Wir haben wenig Zeit zum Kochen (maximal 30 Minuten pro Gericht) und die Zutaten sollten günstig sowie in jedem normalen Supermarkt erhältlich sein.
- 4) Vorgehen: Schlage zuerst die drei Gerichte vor. Wenn diese feststehen, sortiere die benötigten Zutaten für die Einkaufsliste nach Abteilungen (z. B. Gemüse, Kühlregal).
- 5) Stopp-Kriterien: Bitte keine scharfen Gewürze verwenden und keine Gerichte, für die man spezielle Küchengeräte (wie einen Standmixer oder Fleischwolf) braucht.
- 6) Output: Formatiere das Ergebnis als übersichtliche Tabelle für die Wochentage und nutze Bulletpoints für die Einkaufsliste. Der Tonfall soll motivierend und pragmatisch sein.

Der richtige Prompt - Beispiel 2:

Eine freundliche Absage (E-Mail) formulieren

Ziel: Eine höfliche, aber bestimmte E-Mail schreiben

- 1) Rolle: Du bist ein Organisationstalent und Kommunikationsexperte für Vereine.
- 2) Aufgabe: Schreibe eine freundliche, aber verbindliche Absage per E-Mail für die Übernahme des Kuchenstands beim nächsten Nachbarschaftsfest.
- 3) Kontext: Ich wurde vom Organisationsteam gefragt, ob ich den Stand organisiere. Ich helfe sonst gerne, habe aber dieses Mal am Wochenende beruflich und familiär absolut keine Zeit. Ich möchte niemanden vor den Kopf stoßen, da mir die Gemeinschaft wichtig ist.
- 4) Vorgehen: Bedanke dich zuerst für das Vertrauen, begründe kurz und allgemein das Fehlen von Zeit, biete als kleinen Kompromiss an, zumindest einen Kuchen zu backen und vorbeizubringen, und wünsche zum Schluss viel Erfolg.
- 5) Stopp-Kriterien: Erwähne keine tiefen privaten Details, warum keine Zeit da ist. Vermeide es, zu formell oder distanziert zu klingen.
- 6) Output: Textentwurf für eine E-Mail mit einer passenden Betreffzeile. Der Tonfall soll herzlich, wertschätzend und nachbarschaftlich sein.

Der richtige Prompt - Beispiel 3: Prompt-Erstellung für Planung eines Tagesausflugs

„Ich möchte am Wochenende einen Tagesausflug mit meiner Familie machen, weiß aber noch nicht, wohin und wie ich das planen soll. Bitte erstelle mir einen perfekten Prompt nach den 6 Regeln (Rolle, Aufgabe, Kontext, Vorgehen, Stopp-Kriterien, Output), den ich danach nutzen kann, um von einer KI maßgeschneiderte Ausflugsideen zu bekommen. Frag mich nicht nach Details, sondern fülle die 6 Punkte direkt mit typischen, sinnvollen Beispieldaten für einen Familienausflug aus.“

—>

- 1) Rolle: Du bist ein erfahrener Reise- und Freizeitplaner, der sich hervorragend mit familienfreundlichen Tagesausflügen auskennt.
- 2) Aufgabe: Erstelle drei maßgeschneiderte Vorschläge für einen unvergesslichen Tagesausflug an diesem Wochenende.
- 3) Kontext: Wir sind eine Familie mit zwei Kindern (7 und 11 Jahre alt). Wir möchten einen ganzen Tag unterwegs sein und suchen nach einer guten Mischung aus Natur, leichtem Erlebnismoment und Entspannung. Unser Budget liegt bei ca. 100 €. Wir reisen mit dem eigenen Auto an und sind bereit, bis zu 1,5 Stunden pro Strecke zu fahren (Startpunkt: Heidenheim). Das Wetter soll gemischt bis sonnig werden.
- 4) Vorgehen:
 - a) Wähle drei unterschiedliche Kategorien von Ausflügen aus (z. B. 1x Natur/Wandern mit Highlight für Kinder, 1x Freizeitpark/Erlebnispark, 1x Kultur/Burg mit interaktivem Programm)
 - b) Beschreibe für jeden Vorschlag kurz das Tagesprogramm (Vormittag, Mittagessen, Nachmittag).
 - c) Füge praktische Tipps hinzu (z. B. Parkplatzsituation, Gastro-Empfehlungen vor Ort oder ob man Picknick einpacken sollte).
- 5) Stopp-Kriterien:
 - > Schlag keine Aktivitäten vor, die extrem wetterabhängig sind (z. B. reine Freibäder ohne Alternative bei Wolken).
 - > Die Ziele dürfen nicht weiter als 100-120 km entfernt liegen.
 - > Keine extrem teuren Luxus-Aktivitäten.
- 6) Output: Präsentiere die drei Vorschläge in einer übersichtlichen Struktur mit Zwischenüberschriften. Nutze Bullet Points für den Tagesablauf und ziehe am Ende ein kurzes Fazit, für welchen Familientyp welcher Ausflug am besten geeignet ist.



Computersprechstunde...

...im Familienzentrum in Heidenheim

Zeit für eure Fragen & Probleme



Computersprechstunde...

...im Familienzentrum in Heidenheim

Nächster Termin erst nach den Sommerferien:

14. September 2026

Wünsche für die nächsten Themen? > Email schreiben ;-)

Danke für die Aufmerksamkeit :-)

Marius Meyer



Tannhäuserweg 43
89518 Heidenheim



+49 173 88 25 373



mail@mm-it-consulting.de



www.mm-it-consulting.de

PS:
Über eine positive Google
Bewertung würde ich mich
sehr freuen ;-)
>
<https://g.page/r/CaHLGAS1Fi-hcEBM/review>